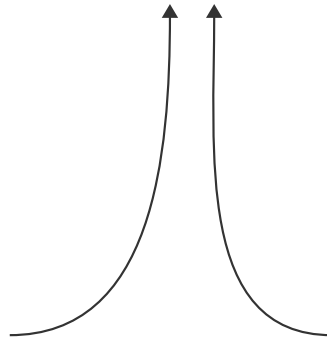




ExSta
Expert:innenforum
Startchancen Bildung

WZB

Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung



Robert Bosch
Stiftung

Jakob Geweke & Annika Pohlmann
AG Weinheimer Initiative, 11.12.2023



Das Startchancen-Programm: Ziele

Bildungschancen erhöhen unabhängig von sozialer Lage und Herkunft

Professionalisierung von Schulen und Vernetzung mit dem Sozialraum

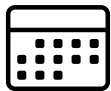
"Kultur des Zusammenwirkens zwischen verschiedenen Ebenen, Institutionen und Professionen" weiterentwickeln
(Eckpunktepapier von Bund und Ländern (20.09.2023))



Das Startchancen-Programm: Eckdaten



4000 Schulen:
60 % Grundschulen, 40 % allgemein- und berufsbildende Schulen



Laufzeit: 10 Jahre
Start: Schuljahr 2024/2025



Volumen: 20 Mrd. Euro
Zusammensetzung: 10 Mrd. Bund + 10 Mrd. Bundesländer



Das Startchancen-Programm: Aufbau

40 %

**Investitions-
programm** für
eine zeitgemäße
und förderliche
Lernumgebung

30 %

Chancenbudget
für
bedarfsgerechte
Lösungen zur
Schul- und
Unterrichts-
entwicklung

30 %

Personal zur
Stärkung
**multiprofession-
eller Teams**

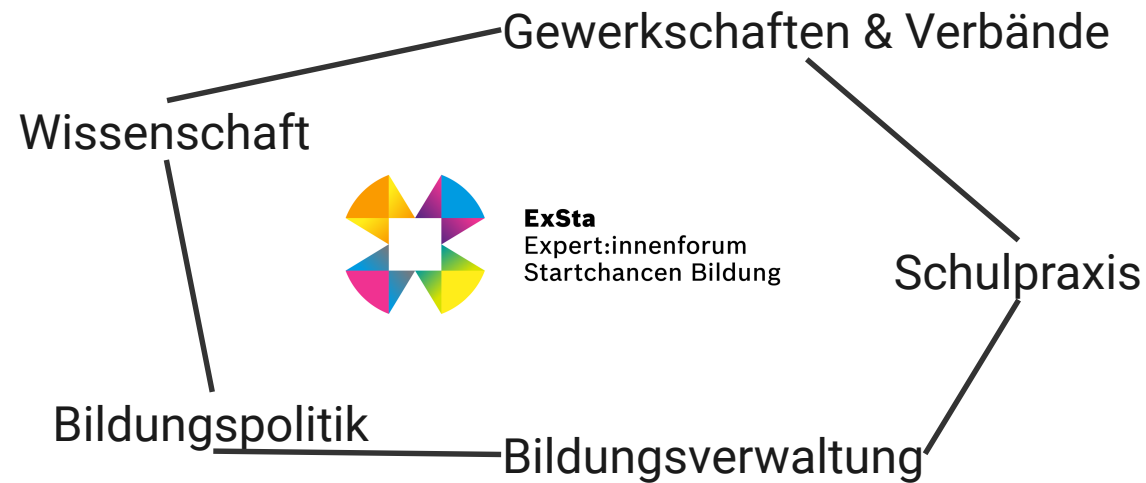


Das Expert:innenforum Startchancen: Eckdaten

Sechs hybride Foren von 2022 bis 2025

Rund 120 Teilnehmende

Zusammensetzung:





Das Expert:innenforum Startchancen: Methodik

Fachliche Inputs, Arbeitsphasen, Podiumsdiskussionen

Bearbeitung von Fragestellungen zur Programmgestaltung

Fundierte systematische Methodik

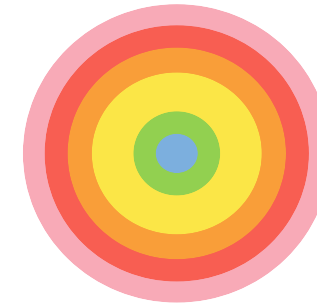
Ausführliche Dokumentationen



Ebene Bund

Ebene Land

Ebene Kommune



Ziele und Indikatoren auf Ebene der Schüler:innen

Ziele und Indikatoren auf Ebene der Schulpraxis

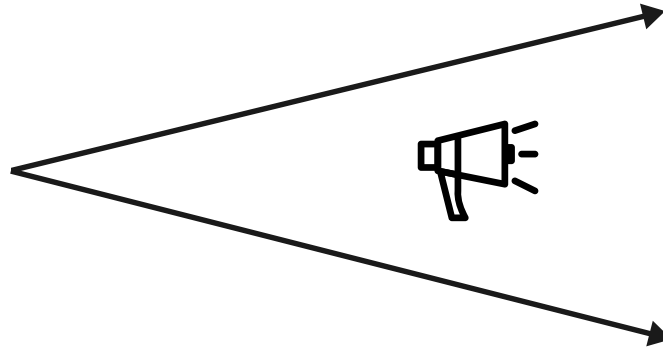
Unterstützende Ressourcen und Maßnahmen für Schulentwicklung



Das Expert:innenforum Startchancen: Wissenstransfer



ExSta
Expert:innenforum
Startchancen Bildung





Das Expert:innenforum Startchancen: Ergebnisse und Erkenntnisse

Werden die Programmziele erreicht?

- ✓ Stärkung und Entlastung von Schulleitungen
- ✓ Fortbildungen und professionelle Lerngemeinschaften
- ✓ Entwicklung von erfolgreicher multiprofessioneller Teamarbeit
- ✓ aufsuchende Elternarbeit
- ✓ Initiierung und Begleitung einer datengestützten Schulentwicklung
- ✓ Vernetzung in den Sozialraum und zwischen Programmschulen



Das Expert:innenforum Startchancen: Ergebnisse und Erkenntnisse

Werden die Programmziele erreicht?

- ✘ Fördervolumen zu gering, um Bildungsgerechtigkeit herzustellen
- ✘ Mittelzuweisung nicht sozialindiziert genug
(Königsteiner Schlüssel nur zum Teil aufgehoben)
- ✘ Säule 1 (Investitionsprogramm):
 - zu stark gewichtet
 - zahlt nicht auf Verbesserung der Bildungschancen ein
 - Ausgestaltung unklar (langer Planungsvorlauf für Baumaßnahmen)



Nächste Schritte



Verwaltungsvereinbarung

zwischen
Bund und
Ländern

Start
Startchancen-
Programm mit
1000 Schulen

Aufsetzen der Governance-Struktur
in den jeweiligen Ländern
(u. a. Schulauswahlprozess,
Entwicklung von Sozialindizes)



Weiterführende Literatur

Doku-Dossiers der Expert:innenforen



www.bosch-stiftung.de/de/projekt/expertinnenforum-startchancen

Eckpunktepapier
(Bund und Länder vom 20.09.2023)



https://www.bmbf.de/SharedDocs/Downloads/de/2023/230921-eckpunktepapier-startchancenprogramm.pdf?__blob=publicationFile&v=2

Studie Kinderarmutsquoten an
Grundschulen (Marcel Helbig 2023)



<https://bibliothek.wzb.eu/pdf/2023/p23-001.pdf>

Entwicklung und Ziele des
"Expert:innenforum Startchancen" in
Die Deutsche Schule



https://www.waxmann.com/index.php?elD=download&id_artikel=ART105539&uid=frei



ExSta
Expert:innenforum
Startchancen Bildung



Kontakt: exsta@wzb.eu

Projektteam:

- Prof. Dr. Michael Wrase (WZB/Universität Hildesheim)
- Dr. Benjamin Edelstein (WZB)
- Vincent Steinl (Robert Bosch Stiftung)
- Christian Welniak (Robert Bosch Stiftung)
- Jakob Geweke (WZB)
- Annika Pohlmann (WZB)